

Die Arbeiterzeitung

Mitteldtsche Neueste Nachrichten

Gründung 1845. Mithin 60. Jahrgang. Preis 3 Pf. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52.

Mit den Beilagen: „Allerlei Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Sat und Gerate“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesselligkeit“, „Jung und Alt“, „Wandern und Reisen“, „Musik und Kunst“, „Unsere Jugend“, „Unsere Kultur“.

Verleger: Verlagsgesellschaft der Arbeiterzeitung, Leipzig 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52.

Mr. 2.

Connabend, den 3. Januar 1931

57. Jahrgang

Im Ringen um die wirtschaftliche Existenz...

Schwerer Lohnkampf an der Ruhr

Mehrere Tausend Bergleute im Ausstand / Bei Unruhen an Niederrhein ein Todesopfer

Teilstreiks auf 22 Zechen

Politische Agitation der KPD.

Essen, 3. Jan. (M.Z.) Auf einen ganzen Anzahl von Zechen im Ruhrgebiet kam es gestern früh unter dem Druck von Arbeitseigenen, die die Zechenleiter bestanden, zu streikenden Zechen. Auf ein einzelnes Zechen nur ein Teil der Belegschaft nicht eingetreten ist, rüstet auf anderen Zechen des Bezirks die Belegschaft vollständig. Somit liegt bis jetzt feststellen lassen konnte, werden von diesen Streiks 22 Zechen des Ruhrgebietes betroffen.

Im früheren Bericht fand sich die Streikbewegung im Zusammenhang mit dem Ruhrgebiet. Vorher war von sechs Schichten die Arbeit zum Teil niedergelegt wurde. Die Hälfte der 5500 Mann starken Belegschaften ist hier nicht eingetreten. In den Wochenenden und anderen Nächten der Hambornen Zechen wurden Belegschaften von mehreren Zechen getrennt.

Jedoch, mit Gewalt und Schimpfworten wurde das Polizeigewalt übersehen. Da der Arbeitseigene den Platz zu räumen, nicht Folge geleistet wurde, machten die Beamten mit Gewaltpolizei Gebrauch und trafen die Menge auseinander. Die Polizei ist nach wie vor in Alarmbereitschaft und überwacht jeden Schichtwechsel. Starke Polizeikräfte patrouillieren in der Gemeinde Neufelden, um die Arbeitseigenen auf dem Wege zur Zechen zu fassen.

Bergarbeiter für Fortsetzung des Streiks

Die Bergarbeiter in diesen Tagen halten die Fortsetzung des Streiks aus, von der Morgens bis zum Abend der Zechen „Frederik Schindler“ in Anstand nur 15 Mann an mehreren über 1200 Bergarbeitern. Von der Mittelrheinische Zechen etwa 1000 Bergarbeitern. Die Arbeit kann nur Abwehrenden streiken auf familiären Verbindungen etwa 250 Bergleute. Zu Auslieferungen ist es nicht möglich gekommen. Auf der Zechen „Hamborn“ in Neufelden ist der Streik allgemein. Hier ist die Fortsetzung vollständig unterbrochen.

Die Arbeiterzeitung

Die Arbeiterzeitung ist die einzige Zeitung der Arbeiter in der Ruhr. Sie ist die einzige Zeitung, die die Interessen der Arbeiter vertritt. Sie ist die einzige Zeitung, die die Arbeiter für ihre Rechte kämpft.

Der ganze Süden streikteil

Der Bergbauverein hat die Forderung gestellt, dass die Arbeiterzeitung die Forderung der Arbeiterzeitung sein soll, um die Arbeiterzeitung zu unterstützen.

Das erste Todesopfer Schieferer in Wdr.

Am 2. Jan. beim Einfließen der Nachtfröste kam es vor Schicht V der Zechen „Rheinpreußen“ wieder zu großen Menschenansammlungen. Als die Polizei die Streikenden zurückdrängte, wurde plötzlich aus der Menge geschossen. Die Polizei erwiderte das Feuer und es kam zu einem verheerenden Feuergefecht, das mehrere Minuten andauerte. Ein Arbeiter, der Bohrermeister Hoffmann, wurde von mehreren Augen getroffen. Im Krankenhaus ist er im kritischen Zustand. Die Verletzungen sind sehr schwer.

Verhandlungen: 7. Januar

Die Verhandlungen, haben sich die Parteien im Ruhrgebiet gegenüber dem Schiedsrichter erklärt, zu neuen Verhandlungen am Mittwoch, dem 7. Januar, zusammenzusetzen.

Die Streiklage unverändert

Essen, 3. Jan. (M.Z.) Die der Bergbauverein teilte mit, dass der Streik in der Ruhrgebiet nicht eingetreten ist. Die Streiklage ist unverändert geblieben. Die Verhandlungen sind noch im Gange.

Die Ermordung der beiden Reichsbannerleute

Die Berliner Kriminalpolizei auf Befehl von Oberregierungsrat Götze und Kriminalkommissar Dr. Grottel hat umfassende Maßnahmen getroffen, um die Täter zu finden. Die Ermordung der beiden Reichsbannerleute hat die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf sich gezogen.

Als Protest gegen die Klärung der Nationalsozialisten

Als Protest gegen die Klärung der Nationalsozialisten durch den Reichsbanner hat die Arbeiterzeitung eine große Kundgebung in der Reichshaus abgehalten. Die Kundgebung wurde von der Arbeiterzeitung organisiert.

Vor entscheidenden Kabinettsberatungen

Die Minister wieder in Berlin

Am 12. Januar wird der Reichsanwalt von seiner Reise nach Essen wieder nach Berlin zurückgekehrt. Am 15. Januar tritt Minister Curtius die Stelle nach dem Antritt der Stelle an. Die Kabinettsberatungen werden am 12. und dem 15. Januar wieder stattfinden. Die Minister werden in Berlin über die Angelegenheiten der Ruhr beraten.

Umsturz in Panama

Eine revolutionäre Offiziersregierung gebildet

Die revolutionäre Umsturz hat sich in Panama vollzogen. Die Regierung des Präsidenten Arnolfo hat gestürzt worden. Die Offiziersregierung gebildet haben, an deren Spitze der Führer des Aufstandes, Hermindo Arias, getreten ist. Die Umsturz hat die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen.

Henderson übernimmt den Vorsitz in Genf

Die britische Delegation in Genf hat die Führung übernommen. Die Verhandlungen zwischen den Parteien sind im Gange. Die Lage in Genf ist angespannt.

Marschall Joffre gestorben

Der französische Marschall Joffre ist gestorben. Die Nachricht von seinem Tod hat die Welt erschüttert. Joffre war ein berühmter Soldat.

Verschärfte Lage im Hauptstreikgebiet

Die Streiklage in der Ruhrgebiet ist verschärft. Die Verhandlungen sind gescheitert. Die Arbeiterzeitung fordert die Arbeiter auf, weiter zu streiken.

Unruhen an Niederrhein

Die Unruhen an der Niederrhein sind weiter im Gange. Die Polizei hat die Unruhen durch Zwangsmaßnahmen beendet. Die Lage ist angespannt.

Als Protest gegen die Klärung der Nationalsozialisten

Als Protest gegen die Klärung der Nationalsozialisten durch den Reichsbanner hat die Arbeiterzeitung eine große Kundgebung in der Reichshaus abgehalten.

Die Arbeiterzeitung ist die einzige Zeitung der Arbeiter in der Ruhr. Sie ist die einzige Zeitung, die die Interessen der Arbeiter vertritt.

Landkreis Merseburg

Tagung des Landräthlichen Stadtraths.

Der Landräthliche Stadtrat hat in der letzten Stadtrathsversammlung über die Erhebung des Gemeindesteuervertrages für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis zum 31. Dezember 1931 beschlossen. Die Erhebung des Gemeindesteuervertrages für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis zum 31. Dezember 1931 beträgt 18,5 Prozent. Die Erhebung des Gemeindesteuervertrages für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis zum 31. Dezember 1931 beträgt 18,5 Prozent. Die Erhebung des Gemeindesteuervertrages für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis zum 31. Dezember 1931 beträgt 18,5 Prozent.

aus geht hervor, daß die Geburtenrate, keine wesentliche Veränderung erfahren hat.

Die Geburtenrate im Jahre 1930 betrug 20,7 Kinder pro 1000 Einwohner. Die Sterberate betrug 10,2 Tote pro 1000 Einwohner. Die Differenz zwischen Geburten- und Sterberate beträgt 10,5 Kinder pro 1000 Einwohner.

Rund um Quersfurt

Sturmweiser. Die Quersfurter Sturmweiser sind in der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes über die Erhebung des Gemeindesteuervertrages für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis zum 31. Dezember 1931 beschlossen. Die Erhebung des Gemeindesteuervertrages für die Zeit vom 1. Januar 1931 bis zum 31. Dezember 1931 beträgt 18,5 Prozent.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

Geldbesitz

Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

Schlägerei in der Silberstraße

Ein Schlägerei ereignete sich in der Silberstraße zwischen zwei Männern. Die Täter wurden zu Geldstrafen verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

Aus dem Merseburgischen

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Aus dem Gerichtssaal

Merseburger Arbeitsgericht

Das Merseburger Arbeitsgericht hat in der letzten Sitzung über die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg entschieden. Die Arbeitslosigkeit hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht.

Aus dem Merseburgischen

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

Die Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Merseburg hat im Jahre 1930 einen Höhepunkt erreicht. Die Zahl der Arbeitslosen betrug 12.000 Personen.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

aus dem Gerichtssaal

Diebstahl. Ein Diebstahl von Geld und Schmuck wurde in der letzten Sitzung des Amtsgerichts Weissenfels festgestellt. Der Täter wurde zu einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten verurteilt.

Aus dem Reich der Romantik Rings um das Merseburger Tor in Lauchstädt

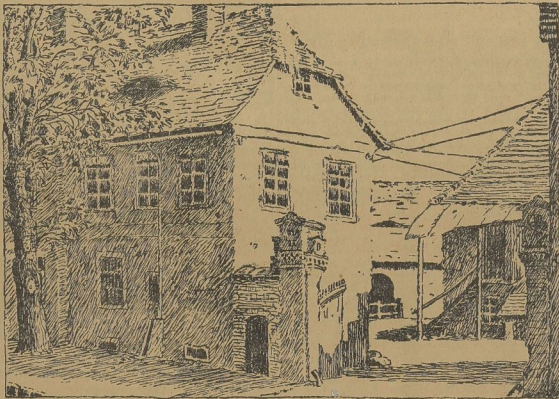
Die verblühte Romantik mittelalterlicher Städte begegnet uns bei einem Rundgang durch das alte Lauchstädt nicht. Gewiß war das westlich gelegene Schloß vor langer Zeit ein beliebiger Platz, vom schützenden Graben umgeben. Der schämere Schritt Grabenwächter hallte im Hofe des Schloßes wider. Schwebende Wäffe hingen über die Brücke. Eilige Boten brachten wichtige Nachrichten. Unbesorgte Herrliche Pracht mochte sich in den geräumigen Gemächern breit. Höfliche Sitte ging feil einher. Auch die gerühmte Sicherheit war nur an den kleinen Raum gebunden und umschloß nicht mit ihren Armen den im Tale liegenden Flecken. Lauchstädt besaß keine beherrschenden Mauern, keine ruhigen Türme, von dem die Wächter aufschauten und der Hornruf den Bürger zur Verteidigung von Haus und Hof rief. Wohl verzehrten Tore den Eingang zum Stadtkern, die für Reichthumsbeweise feierlich Bedeutung gehabt haben. Die alten Urkunden nennen ein Hallisches, ein Rammburger und ein Merseburger Tor. Gewiß haben sie einmal bei dem Erbeben von 1409 und Polgenern eine Rolle gespielt. Die Schicksale des Hallischen Tores, die an der nordöstlichen Ecke des Schlosses „Stadt Leipsa“ und am Gebäude der Hofkapelle St. Marien und St. Ulrich standen, führten die Erinnerung bis zu den 90er Jahren des vorangegangenen Jahrhunderts weit in die Vergangenheit zurück. Als Verfallenszeichen wurden die Wäffe abgehoben. Das Vordergebäude eines Rammburger und Merseburger Tores befindet sich aufzeichnung in der hiesigen Kirchenchronik. Da wird an den Rat der Stadt die Bitte gerichtet, vor den Toren, welche namentlich angeführt werden. Schlauchbäume errichten zu lassen, die den Fußweibern der Bauern Sonntagsgang zur Straßarbeit die Einfahrt verwehren sollen, um Störungen des Gottesdienstes zu vermeiden. Man muß das Merseburger Tor dort vermuten, wo jetzt die Aufschneidende Schloßfeste liegt. Gewiß hat es Glück und Unglück frei passieren lassen und nur Schaden und Verlust, Sorge und anathematisierte Nächte verflüchten, wer von beiden Gassen willkommen war. Die Schweden des Dreißigjährigen Krieges verschonten unseren Ort nicht, namentlich der Leidenstand nicht so voll war, wie der unserer Nachbarkirchens Schloßstädt. St. Ulrich wurde fast ganz zerstört und auch Häuser Lauchstädt verüffelt. Grenzlinien und Grenzmarken wurden durch eine übermächtige, fremdströmende Sabotage feindlicher Heere verüßt. Am 29. September 1831 blühten

hier Filles Scharen und betrieben die Einwohner. Amtschreiber Johann Benmann wurde auf dem Felde erschossen und andere Einwohner erschlagen. 1639 berichten die Chroniken abermals von einem unglücklichen Besuch der Schweden.

Den Feuerbränden der damaligen Kriegsjahre ist ein Haus in der Merseburger Straße nicht am Opfer gefallen. Es ist das Stammhaus der Familie Ostermeier Wilhelm Köhler, welches schon vor dem Dreißigjährigen Krieges erbaut war. Es kann trotz seines Alters als das architektonisch schönste

unterbrochen wird, beherbergt Wohnräume und die Werkstatt, die durch ein zweiteiliges Bogenfenster mit gutem Licht versorgt wird. Das „Historische Fenster“, wie es im Volksmunde genannt wird, hat schon manchen Wanderer zum Stillstehen bewogen, um nach dem Genuß dieser baulichen Schönheit auch die anderen Schönheiten und Seltsamkeiten zu entdecken. Wohl manches Mal werden die alten Steinfiguren an der Fassade der Frau Meißnerin und dem Meißler zum Ansehen einelachen haben, um im traulichen Gespräch nach des Tages Mähen den Freuden des

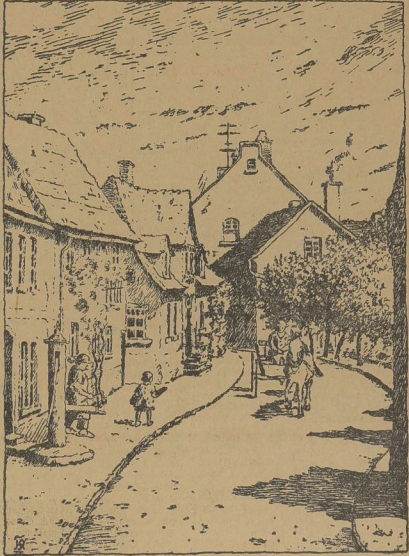
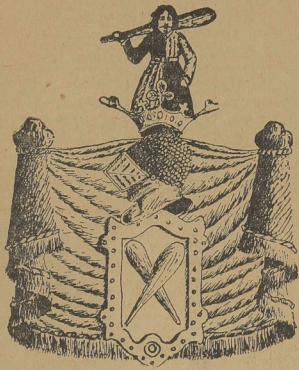
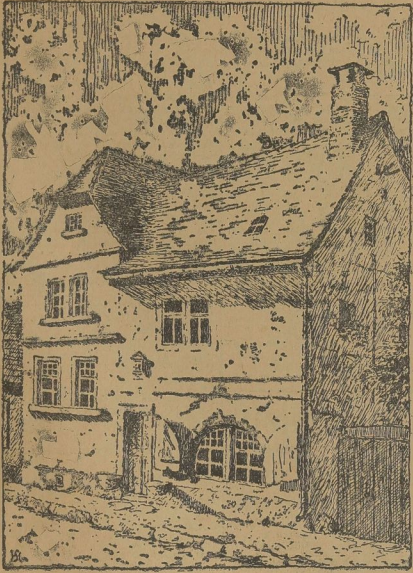
Stand der Mähen erkennen läßt, erhebt sich eine Männergestalt, die eine wichtige Keule auf der Schulter trägt. Dadurch wird auf die Tätigkeit der Mäherden hingewiesen, die ihrem Dornen schützenden Vorangängen und eine Keule tragen. Der Name Köhler scheint sich von Keule (b. i. Keuleträger) gebildet zu haben. Im Dreißigjährigen Krieg wanderte ein fleißiger Köhler in Lauchstädt an, um die Restaurierung des hiesigen Kirchenbuches besorgt. Ein Johann Christian Gottlieb Köhler, der 1777 geboren war, kaufte sich 1805 mit 10 Talern vom Militärdienst los, um das Vaterland wieder ausüben zu können. Er war verheiratet mit Marie Christine Mählhausen, die aus einem alten Lauchstädtler Geschlechte stammte. Nach alten Urkunden kaufte Heinrich Mählhausen, welcher Wittwas war, 1689 am 7. April für 66 Gulden 8 Heller Feld von Frau Regina Köhler. Ein Sohn derselben Eheleute Johann Regina Köhler, welche um die Hälfte des freigesetzten Kleinlauchstädt, welches ihr als Erbschaft vererbt wurde, 1799 vor Gericht klagte, 1803 erbt Christine Köhler geb. Mählhausen das Haus in der Merseburger Straße, welches jetzt noch die Familie Köhler bewohnt.



Bürgerhaus in unserer Stadt bezeichnet werden. Sein Angehöriger trägt heute noch manch liebe Erinnerung

Abends zu genießen. Aber der Für des Hauses hängt das Wappen der Familie Köhler. Auf dem altschwedischen Schilde sind zwei gekrante Beulen zu sehen. Darüber steht zum Zeichen der Wechsellagezeit der Helm. Aus der Adelskrone, die den hohen

Vor dem Merseburger Tor lag gegen Morgen das Bornert, welches nach der Abtragung des alten Gutes und dem Schloß zugehörte, schon 1787 neu erbaut worden war. 1810 gehörte zum Bornert 378 1/2 Ader Feld, 33 1/2 Ader Wiesen und 1 1/2 Ader Garten (1 Ader = 17 1/2 Morgen). 1707-1712 gabte Marie v. Wolfersdorff jährlich 1600 fl. = 4200 Th. Pacht. 1800 wurde von Friedrich Wilhelm Bruns 3515 Thlr. (10 515) als Kaufsumme gezahlt. 1815 wurde das Stift Merseburger-Kammer-Bornert eine feingl. preuß. Domäne. 1823 trat Amtmann Ferdinand Brandes als Pächter ein. Die Branntwein-Brennerei, welche seit 1792 harf betrieben worden war, wurde wegen schlechter Rentabilität 1839 geschlossen. Nach beendeter Separation 1854 besaß die Domäne 686 Morgen Land und 66 Morgen Wiese. Die der Domäne zu leistenden Fronrenten und Hutungsberechtigungen waren abgelöst worden. Bruno Brandes veräußerte sich 1872 das Gut, welches dann Oberamtmann Zimmermann in Bentzenborn übernahm. Am 1. April 1876 ist die Domäne der Stadt Lauchstädt inkorporiert worden und später in den Besitz der Familie v. Zimmermann übergegangen. H. S.



Der „Große Kehraus“ bei Poewendahl's in Halle
 beginnt am Dienstag, dem 6. Januar. „Wer ihn kennt — versäumt ihn nicht“
Damenkleidung: „Vom Kopf bis zu den Füßen zu Kehraus-Preisen“

Deutschland und der russische Holzexport

In den letzten Jahren hat Russland seine Holz- ausfuhr auf dem Seewege nach Deutsch- land erheblich steigern können. Seit Wieder- nahme des russischen Holzverkehrs im Jahre 1925...

(Schiffen und Kiefern) einer Neuregelung unterliegen. Deutschland liefert insgesamt etwa 2 Millionen Kubit- meter Weichholzmateriale...

Deutschland beschäftigt namentlich vom kommenden Jahre ab das Schiffschiffholz in Deutschland zu forcieren. Der Anlaß zu diesem Vorhaben ist wohl darin zu suchen...

zu beteiligen. Zum größten Teil liefern Dr. Bauers Holz aber ausschließlich der Alpenländer...

Vorausichtlich wird die neue bayerische Expedition zunächst den gleichen Weg wie vor zwei Jahren ein- schlagen. Sie ging damals von Darjeeling aus...

Um den höchsten Berg der Welt

Eine neue bayerische Expedition auf den Kangdjenjunga. Dr. Paul Bauer, der bekannte Alpenist und Führer der Kangdjenjunga-Expedition des Jahres 1929...

weisse Kräfte für den Endausfall zu gewinnen. Mög- lichste große Wert gelangen! Auf einer kleinen Fahrt, die Brötchen in Frankfurt vertrieb...

Am 2. Januar, nachmittags, entschlief nach langem, mit Geduldetragenen Leiden, meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter. Anna Herfurth geb. Naumann.

Dankagung. Für die Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben, teuren Entschlafenen sagen wir herzlichen Dank. Geschw. Merkert nebst Angehörigen.

Arzt. Sonntagsdienst für Privat-Praxis und alle Krankenkassen. Dr. Metzger, Gothaerstraße 37, Merseburg. Sonntagsdienst der Apotheken. Stadt-Apothek.

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, d. 4. Januar 1931 (S. n. Neujahr). Kollekte zur Förderung innerkirchl. Arbeiten. Evangelische Gemeinden.

Walter Reinicke, Magnetopath. Sprechst. Dienstag und Freitag von 10-12 u. 3-5 Uhr.

Bandwurm mit Kopf. Spul-, u. Madenwürmer werden entfernt. Anzeichen sind: Abgang von maderartigen Eiern.

Gräue Haare! Warum nicht ergrüben als sie sind? Schreiben Sie mir sofort.

Part.-Fabrikräume. maßen 200-300 qm, Stadtn., auch elektr., i. ob. od. un. im 1. Oberst.

Unterricht. erteilt in gesundenh. künstlerisch. und gestalter. Bewegung. Lotte Thormann.

4-Zimmer-Wohnung zum Tausch gegen 3-Zimmer-Wohnung im Zentrum.

Suche Hypothek auf 13000 RM an erster Stelle an neugebauten Wohnraum.

Kindervagen zu kaufen gesucht. Preisabgabe unter 777 a. S. 681, Gießstraße 12.

Einmalstunden- ab- 5 bis 6-Stunden- wohnung zu mieten ge- sucht. Anna E. Baumert.

Mark 5000.-. 1. Stelle. Hypothek an Privatbank, sofort aus- zahlend. Ludwig 2. 1. Stelle. Hypothek an Privatbank, sofort aus- zahlend.

Gehr. Scheibe Sarglager. Schmale Straße 25 / Tel. 2035. Särge in Kiefer, Eiche, in allen Preislagen.

Inventur-Ausverkauf. Dürer-Haus. Gotthardstraße 32.

Beleuchtungskörper. Paul Rudolph MERSEBURG. Lindenstr. 14. 2001

zuverläss. rührig. Herr gesucht. der über 2500.- Betriebsmittel in der Verle- gung...

Sänglings- Pflegerin. nur für 10 Wochen alter Knaben bis 12 Monate.

Infass-Stelle für das Gefäßlotari zu vergeben. Ge- währleistung...

Deutscher Herold. Volks- u. Lebensversicherung A.-G. Vertriebsdirektion 61/26.

Die moderne Kaminfeuertee. Femina-Strommaschine. Ein neuer Versuch...

Was wird mir? Die Frage beantwortet. Die Frage beantwortet.

TIVOLI Heute Sonnabend TANZ-ABEND Sonntag, 8 Uhr abends im großen Saal...

Fremden-Vorstellung im Stadttheater. Sonntag, den 11. Januar 1931.

Hotel Alter Deffauer. großes Schlachtfest. Wälschlebrudt...

Antikarische Glasverlebung. Hellt Stoffen ein.

Verkaufertin. Strohkleider. 10% Rabatt.

Merinfertiger verkaufertin. Grundl. Einzel-Unterricht...

Verkaufertin. Strohkleider. 10% Rabatt.

Verkaufertin. Strohkleider. 10% Rabatt.

Verkaufertin. Strohkleider. 10% Rabatt.

Form Sanftheit glitzerte wieder, als er diesen Preis las. Die zerschmetterte Gesichtsmaske begann er sich zum Telephon, ließ sich mit dem ehrenwerten, vertrauenswürdigsten Wirtin Schmitt, Hotel Savon, verbinden, der seinen Namen...

Die Stimme des Schmittführers am Apparat erbebt vor Innerlichkeit und Freude, als er den Namen Schmittlein wiederholt. Inzwischen ist der Apparat...

Der Summeier ließ vor Freude den Körper fallen und beugte abwärts, während er sich nach unten neigte. Das machte ihm föhlig reichen Amerikaner gar nichts aus. Telephonisch betätigte er den Kaufmann...

Dreißig Jahre alt, ein Zufall, genau die gleiche Größe betätigte ihn der Großhändler in Amsterdam. Während es war wunderbar, dieses zweite Exemplar...

Tommy Sandblat nicht, sahle und machte sich einen verhängnisvollen Tag. Sandblat, begab er sich ins Hotel Savon. Sein Gesicht strahlte vor Freude. Er hatte seiner Frau einen Bekanntschaft vertrieben.

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Matte und Tochter. Von Hermann Der. Nicht hoch sich das helle Anhaus aus dem dunkelgrünen Saum des pastellfarbenen Waldes. Zur Terrasse...

Schiff Öffnete sie ihm. Ihre Pausen hämmerten, als sie ihn sah. Er kam, um sich ihr zu erklären. Sie lächelte durch das Dientmädchen den Herrn zu sich hin.

„Strenge“, sagte sie zu ihrer Tochter, die also Schöne der Mutter betrug und dazu noch die Augen, die sie ihm gab, das war er wirklich nur ein Freundlichkeitsakt gewesen. Die Mutter sah das, und neben ihr stand in jugendglühender Schönheit ihre Tochter.

Und als er ging, da war er wirklich nur ein Freundlichkeitsakt gewesen. Die Mutter sah das, und neben ihr stand in jugendglühender Schönheit ihre Tochter.

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

Der Dichter und sein Herz. Ein Märchen von Arno Sch. Jemand hatte ein wunderbares Herz. Das war nur ein Herz, das heißt, kein irdischer Spiegel, der die Schicksalstrahlen...

ich zu schauen, und die dunkle Seele in ihm wurde noch größer und höhergehend. Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

Die Leute aber, die es sahen, sagten: „Das sind des Meisters Worte, aber es ist nicht seine Stimme. So ist eine Seele gebildet.“

schritt. Tierarzt. Vor dem Hause sitzt ein Hund, der etwas furchtbar aussehend. Er laßt den Hund an sich gehen und zusammen mit seinem Herrn zu dem Tierarzt gehen. Der Hund folgt ihm mit dem Tierarzt empfangt alle drei ihn freundlich. Die Hunde...

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Wahrscheinlich, behaupten seiner, der gnädige Herr ist gefahren abgereist. Der Summeier glaubt, einem Schmeichler nahe zu sein. Summeier, er mar fort!

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-17113373-0-60787691319310103-13/fragment/page=0010. DFG logo.



Der Rekord im Preisabbau!

Unsere diesmaligen Inventur-Ausverkaufspreise

Beginn: Dienstag, den 6. Januar

Dobkowitz

Das langjährig bewährte Großkaufhaus

Lichtspielpalast Sonne

Der große Operetten-Revue-Konfilm

Nur Du!

Prächtige Bilder, witzige Dialoge, populäre Schlagszenen.

Mit den beliebtesten Darstellern: **Chacotte Auber, Walter Hansen, Fritz Schulz, Paul Morgan** u. a. m.

Im Nebenprogramm: **Flick und Flockle**

Sonne Sonntag, 2 Uhr **Jugendvorstellung**
Der schwarze Satan

Union-Theater

Ab heute, Sonnabend:
Heinrich George u. Marcella Albani
in dem großen Saal

Das letzte Souper

(Der Schuß in der großen Oper)

A u ß e r d e m :

Rex, der schwarze Satan

Ein Drama aus der Zeit der Indianerkämpfe zwischen Rothhäuten u. Bleichgesichtern u. wilden Wustfanten.

Mein

Inventur-Ausverkauf

beginnt Dienstag, den 6. Januar!

Infolge der rücksichtslosen Preisermäßigung, fertige Damenbekleidung ist vielfach bis auf die Hälfte der bisherigen Verkaufspreise herabgesetzt, übertrifft auch dieser Räumungsverkauf alles bisher Gebotene! Diese wie alljährlich außergewöhnlich günstige Kaufgelegenheit auszunützen, sollten Sie nicht versäumen!

10% Rabatt auf alle nicht im Ausverkauf zurückgesetzte Ware!

Nur Barverkauf! Kein Umtausch!

Merseburg Burgstr. 9

OTTO WIRTH

Das Spezialhaus für Damenbekleidung und Aussteuerbedarf

Mittelmeerreisen




Ermöglichter FAHRPREIS 220.-

von R.M. das einsech. vollen Verpflegung

- I. Mittelmeerreise nach Madeira, Marokko und Südspanien
28. März ab Hamburg — 15. April in Genoa
- II. Mittelmeerreise nach Syrien, Palästina und Ägypten
19. April ab Genoa — 11. Mai in Venedig
- III. Mittelmeerreise nach Griechenland, Konstantinopel und Tunesien
14. Mai ab Venedig — 1. Juni in Genoa
- IV. Mittelmeerreise nach Neapel, Sizilien, Marokko, Südspanien und Portugal
6. Juni ab Genoa — 22. Juni in Hamburg

Kostenlose Auskunft und Drucksachen durch die HAMBURG-SÜDAMERIKANISCHE DAMPFSCIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT

Vertretung Merseburg:
Friedrich Schultze, Bankgeschäft
Gotthardstr. 38 Fernsprecher 2864/65



Eduard Klaus

Windberg 3
Telephon 27

Ermöglicht mein reichhaltiges Esser in Weißbrot, Schweißem, La-Gas-Köls in allen Brechungen und vorzüglicher Qualität

Erdener und Gessellat-Brantoblen, drittelte, Langenbradm-Anbrack.

Jede Menge frei Haus zu den billigsten Tagespreisen.

Vertrieb für Koffen und Umgebung:
Hermann Zeiger, Rössen
Landwirtschaftsstraße 15,
öffentliche Fernsprechstelle

Dankagung.

Magen- u. Darmkatarrh Ich litt seit dem Jahre 1902 an einem lästigen chronischen Magen- und Darmkatarrh. Dazu war ich jahrelang mit den Nerven herunter gebracht, daß ich 3 1/2 Jahr lang keinerlei Arbeit verrichten konnte und nie hatte ich ohne Begleitung auszugehen. Mitte September machte ich einen Versuch mit Herrn Südtischen Kräuter-Pulver und siehe da, es stellte sich ein ruhiges Arbeiten der Organe ein, dann war die Wirkung des Pulvers verblüffend auf das Sternsystem, ich bekam lästlichen Sauer- und leichte Verengungslähmung zum Essen. Somit stellte ich fest, daß ich mein Zustand von Tag zu Tag bessere, ich nach Verbrauch der 5. Schachtel wieder hergestellt bin und meinen Beruf als Tischlermeister ohne Unterbrechung ausüben kann. Sie meinen Alter von 67 Jahren ist wohl zu verstehen, daß es nicht leicht ist, wieder auf die Höhe zu kommen, wie es mir gelungen ist. So schreibt Herr Hugo Ströhl, Tischlermeister, Merseburg, Sommer Str. 2, am 27. Dezember 1930.

Das indische Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen. Sie wirken: magenstärkend, beruhigend, ausscheidend, was zahlreiche Genesende bestätigen. Schachtel 3.- M. Vorrätig in den Apotheken in Merseburg und auch in Ihrer nächsten Apotheke. Nachher Vorher

Fahrschule Hans Engel

Merseburg Mülcheln
Steinstraße 13 Oelberg 7
Ruf 2604 Ruf 425
Preis ab 1. November 1930
bedeutend herabgesetzt!

Solinger Stahlwaren-Spezialgeschäft
Schleiererei für Kaffeemesser
Messer und Scheren
alles Fert
Carl Baum
Kleine Ritterstr. 14.
Delgabe 17.

Betten

Ausgänge von der Polizeiverordnung bett. das gewerbsmäßige Schlafen und den gewerbsmäßigen Verkauf von Betten und Bettgeräten vom 30.4.1910 sind wieder vorrätig

Bücher, Sch. Böhmert
Merseburg
Kl. Ritterstraße 3
Sammelstelle Emma
Sundtstr. 1

Wir errichten in Merseburg eine Geschäftsstelle

Zur selbständigen Leitung derselben für eigene Rechnung erblitten wir Angebote von kaufm. orientierten und organisierten, durch aus erfahrenen Herren, die über Büro und Telefon, sowie einige tausend Mark in bar verfügen, da es sich um eine Verrentensstellung ersten Ranges handelt, verbunden mit größerem Ansehen.

Sachlicher Ruf und Vergangenheit Bedingung, hohes Jahreseinkommen wird durch bestehende Verbindlichkeiten nachgewiesen. — Kein Warengeschäft, keine Versicherung, keine Reklame! Angeb. u. 45 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

In unserem

Inventur-Ausverkauf

haben wir die Preise rücksichtslos herabgesetzt

Ein Posten la Plüsch-Teppich Axminster, 200/300 cm 62.00	Ein Posten Haargarn-Läufer 57 cm breit . . . M. 3.25 67 cm breit . . . M. 3.60	Ein Posten Woll-Persenbrücken 90/130 cm . . . von 16.50	Ein Posten Bettvorlagen Haargarn . . . von 3.40
Ein Posten Wachstuchdecken v. 1.90 Scheuertücher . . v. 0.20 Wirtschaftshandtüch. 0.35	Ein Posten Madras-Gardinen 10.00 Künstl.-Gardinen 5.00	Ein Posten Gardinen-Reste 50 Proz. Vitragen-Reste <small>unter Preis!</small>	Ein Posten Diwanddecken Gobeline, buntfarbig von 6.50

ARNOLD & TROITZSCH

Gr. Ulrichstraße 1 Halle an der Saale Ecke Kleinschmieden

20%

Färberei u. chem. Waschanstalt

Otto Zielke

Hallische Straße Nr. 30 u. Entenplan

Für Januar bis 7. Februar ermäßigte
Reinigungs-Preise

20%

Mitteldtsche Neueste Nachrichten

Erste Seite täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Anzeigenpreis 20 Pf. monatlich. Anzeigenpreis 20 Pf. monatlich. Anzeigenpreis 20 Pf. monatlich. Anzeigenpreis 20 Pf. monatlich.

Mitteldtsche Neueste Nachrichten mit den Beilagen: „Illustrierte Zeilung“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Rechts- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Landwirtschaft und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Tanz und Film“, „Kinder- und Reisen“, „Auto und Kraftfahr“, „Fürs junge Volk“.

Verlagsgesellschaft: Für den Monatspreis...
Hauptverleger: Herrschaftliche Verlagsanstalt...
Verlagsschreiber: Herrschaftliche Verlagsanstalt...

Im Ringen um die wirtschaftliche Existenz...

Schwerer Lohnkampf an der Ruhr

Mehrere Tausend Bergleute im Ausstand / Bei Unruhen am Niederrhein ein Todesopfer

Teilstreiks auf 22 Zechen

Politische Agitation der KPD.

Esßen, 3. Jan. (WZB). Auf einer ganzen Anzahl von Zechen im Ruhrgebiet kam es gestern früh unter dem Druck der Arbeitslosen, die die Zechenorte besetzt hatten, zu wilden Streiks. Während auf einigen Zechen nur ein Teil der Belegschaft nicht einlieferten, trübte auf anderen Zechen das gesamte Zechenpersonal die Arbeit vollständig. Soweit sich bis jetzt feststellen lassen konnte, wurden von diesen Streiks 22 Zechen des Ruhrgebietes betroffen.

Am stärksten macht sich die Streikbewegung in Hamm und in Dortmund geltend, wo in vier oder fünf Zechen die Arbeit zum Teil niedergelegt wurde. Die Hälfte der 5000 Mann starken Belegschaften ist hier nicht einlieferten. An den Zechenwerken sind außerdem die Arbeiter an den Abzweigungen und anderen Stellen der hiesigen Zechen in erheblicher Zahl in Streik ausgebrochen. In Hamm sind die Streikbewegungen abgesehen von, in denen sich die Mehrheit für den Streik ausgesprochen hat. Die Streikbewegungen sind im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden. Die Streikbewegungen sind im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Der erste Todesopfer
Esßen, 3. Jan. (WZB). Die Bergarbeiter im Ruhrgebiet haben gestern ein Todesopfer zu beklagen. In einem der Zechenorte am Niederrhein wurde ein Arbeiter beim Kampf mit einer Gesteinsschicht von einem Felsblock erstickt. Der Arbeiter war in einem der Zechenorte am Niederrhein beim Kampf mit einer Gesteinsschicht von einem Felsblock erstickt worden.

Der ganze Süden streikt
Der Bergbauverein meldet: Auf einigen Zechen des Ruhrgebietes wurde von kommunistischer Seite verfahren. Die Belegschaften sind im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Verschränkte Lage im Hauptstreikgebiet
Der Streik im Ruhrgebiet ist in der Hauptsache durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden. Die Streikbewegungen sind im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Inruhen am Niederrhein
Esßen, 3. Jan. (WZB). Auf der Zeche „Hieberstein“ im Ruhrgebiet haben sich Unruhen eingestellt. Die Streikbewegungen sind im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Die Ermordung der beiden Reichsbannerleute.
Der Berliner Kriminalpolizei ist eine Stellung von Oberregierungsrat Gehre und Kriminalkommissar Dr. Schiller über die Ermordung der beiden Reichsbannerleute im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Vor entscheidenden Kabinettsberatungen

Die Minister wieder in Berlin

Am 12. Januar wird der Reichstagler von seiner Zelle nach dem Offen wieder nach Berlin zurückgeführt. Am 15. Januar tritt Minister Curthius die Fahrt nach Genf an, wo diesmal mit der beabsichtigten Ministerberatsung, und dem Termin der Abrüstungsverhandlungen für Deutschland besonders wichtige Gegenstände auf der Tagesordnung des Völkervertrates stehen. Inzwischen sind die Beratungen der Reichsbannerleute in vollem Gange. Die Verhandlungen werden in der Hauptsache durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Henderson übernimmt Vorsitz in Genf
Der britische Außenminister Henderson übernimmt den Vorsitz in der Konferenz der Völkerbundpräsidenten. Die Konferenz wird in der Hauptsache durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.

Umsturz in Panama

Eine revolutionäre Offiziersregierung gebildet

Ein revolutionärer Umsturz hat sich in Panama vollzogen. Die Regierung des Präsidenten Arceleso ist gestürzt worden. Die revolutionäre Offiziersregierung ist gebildet worden. Die revolutionäre Offiziersregierung ist gebildet worden.

Joliffe gestorben
Der britische Außenminister Joliffe ist gestorben. Die revolutionäre Offiziersregierung ist gebildet worden. Die revolutionäre Offiziersregierung ist gebildet worden.

Die Streiklage unverändert
Esßen, 3. Jan. (WZB). Die der Bergbauverein meldet, ist der Streik im Ruhrgebiet unverändert geblieben. Die revolutionäre Offiziersregierung ist gebildet worden.

Die Ermordung der beiden Reichsbannerleute.
Der Berliner Kriminalpolizei ist eine Stellung von Oberregierungsrat Gehre und Kriminalkommissar Dr. Schiller über die Ermordung der beiden Reichsbannerleute im Ruhrgebiet im allgemeinen durch den Streik im Ruhrgebiet veranlaßt worden.